

# Konfirmandenprüfung 2019

Am **28.3.** (für Bärensteiner/Othlaer in **Othal**) bzw. **29.3.** (für Neudorfer/Cranzahler in **Cranzahl**) habt ihr eure Konfirmandenprüfung. Dort sollt ihr euren Eltern und Paten sowie den Kirchvorstehern und anwesenden Gemeindegliedern zeigen, dass ihr die wichtigsten Inhalte des christlichen Glaubens kennt und darüber Auskunft geben könnt.

Die Prüfung findet in 3er-Gruppen nacheinander statt. Die genaue Einteilung, wer wann dran ist, machen wir dann im März.

Die Prüfung hat drei Teile:

**1. Aus den folgenden Themen sucht ihr euch eines aus und könnt ausführlich darüber Auskunft geben:**

- **Gott und Gottesbilder:** Welche Bilder von Gott haben wir Menschen? Welche biblischen Gottesbilder gibt es? Welche Eigenschaften werden Gott zugeschrieben? Wie stellst du dir Gott vor? Hat sich dein Gottesbild im Laufe der letzten Jahre verändert?
- **Leben und Bedeutung Jesu Christi**
  - wichtige Daten u. Stationen (z.B. wo geboren und wo aufgewachsen)
  - zwei wichtige Geschichten aus den Evangelien nacherzählen können
  - erklären können: Warum musste Jesus für uns am Kreuz sterben?
- **Der Gottesdienst** (Warum feiern wir Gottesdienst? Ablauf, einzelne Teile)
- **Unsere Gemeinde** (Welche hauptamtlichen Mitarbeiter gibt es? Welche ehrenamtlichen Tätigkeiten und Dienste gibt es? Wer leitet die Gemeinde? Was gibt es alles in einer Kirche?)
- **Die Bibel** (grober Aufbau: AT: Geschichtsbücher, Lehrbücher, Prophetenbücher; NT: Geschichtsbücher, Briefe – zu jedem Teil min. 3 Bücher nennen können)
- **10 Gebote** (jedes Gebot kurz erklären können, auch anhand von Beispielen)
- **Gebet** (Was ist Beten? Warum beten? Welche Gebetsformen gibt es?)
- **Das Kirchenjahr** (Beginn und Ende, wichtige Feste und Zeiten in der richtigen Reihenfolge)
- oder ein **anderes Thema deiner Wahl** (bitte mit uns vorher absprechen)

—> **Die Themen bitte bis zur nächsten aussuchen!**

**2. Ihr könnt Texte auf der nächsten Seite auswendig aufsagen**

(Wenn ihr noch nicht getauft sein, braucht ihr natürlich keinen Taufspruch lernen)

**3. Gebt einen kurzen persönlichen Rückblick auf eure Konfizeit  
Schreibt dazu einen kleinen Aufsatz (min. 1/2 A4-Seite lang)!**

*Ihr könnt euch dabei an folgenden Fragen orientieren:*

- Was fandest du gut? Was ist dir besonders in Erinnerung geblieben? (Konfistunden, Rüstzeit, Konfi-Challenge, Gottesdienste...) Warum?
- Was fandest du nicht so schön? Was hättest du dir anders gewünscht?
- Welche Deiner Erwartungen haben sich erfüllt oder auch nicht?
- Was hat sich für dich in diesen 1,5 Jahren verändert: in Blick auf dich selbst, im Blick auf Gott, im Blick auf Kirche und Gemeinde (denkst Du jetzt anders darüber?)
- Wie soll es für Dich im Blick auf Glaube und Gemeinde weitergehen?

# Wichtige Texte zum Lernen für die Konfi-Prüfung

## Das Vaterunser

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen.

## Psalm 23

Der HERR ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Aue  
und führet mich zum frischen Wasser.  
Er erquicket meine Seele.  
Er führet mich auf rechter Straße  
um seines Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,  
fürchte ich kein Unglück;  
denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab  
trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch  
im Angesicht meiner Feinde.

Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest  
mir voll ein.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen  
mein Leben lang,  
und ich werde bleiben im Hause des HERRN  
immerdar.

## Das Doppelgebot der Liebe (Mt 22,37.39)

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben  
von ganzem Herzen,  
von ganzer Seele  
und von ganzem Gemüt.  
Und du sollst deinen Nächsten lieben  
wie dich selbst.

## Mein Taufspruch:

---

---

---

Bibelstelle: \_\_\_\_\_

## Das Apostolische Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,  
den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben.  
Amen.

## Die Zehn Gebote (in der Fassung nach Martin Luther)

1. Ich bin der Herr, dein Gott.  
Du sollst nicht andere Götter haben neben mir.
2. Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht unnützlich gebrauchen; denn der Herr wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen missbraucht.
3. Du sollst den Feiertag heiligen.
4. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf dass dir's wohlgehe und du lange lebest auf Erden.
5. Du sollst nicht töten.
6. Du sollst nicht ehebrechen.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Vieh noch alles, was sein ist.